



↑ Genug Tageslicht in der Astrid-Lindgren-Grundschule nach sorgfältiger Tageslichtplanung.
Fotograf: Rainer Erhard

Mit 1.000 Lux zu 100 % Lernleistung. Das Team von Andres Lichtplanung aus Hamburg entwickelte ein zukunftsweisendes Konzept für die Astrid-Lindgren-Grundschule (ralf pohlmann : architekten). Tageslicht kurbelt die Ausschüttung von Botenstoffen wie z. B. Serotonin an und fördert so unsere geistige Leistungsfähigkeit. Denn neben dem Sehen übernimmt das Auge über sog. Blau-Lichtrezeptoren die Aufgabe, wichtige biologische Prozesse anzustossen. Untersuchungen zeigen: In Schulen oder Büros, die mit einem ausreichend hohen Tageslichtanteil ausgestattet sind, verbessert sich die Konzentration. Für Klassenräume wird nach DIN EN 12464-1 eine Beleuchtungsstärke von 300 Lux empfohlen. Tageslichtexpertin Katja Schiebler: „Dieser Normwert sollte jedoch als absoluter Mindestwert verstanden werden. Wir streben tagsüber immer eine höhere Beleuchtungsstärke von mindestens 1.000 Lux über die Mittagszeit in der Mischung aus Kunst- und Tageslicht an, um der biologischen Wirksamkeit genüge zu tragen.“



Dekorative Leuchtenserie von Architekten.

Die Architekten und Designer Matteo Thun & Antonio Rodriguez sind sehr lichtaffin und denken sich eifrig neue dekorative Leuchten aus. In Mailand haben sie neue Kollektionen für Panzeri, 3M und STROLZ produziert. STROLZ ist eine österreichische Manufaktur aus Bregenz. Hier wird noch alles per Hand gedrechselt und verarbeitet. So kommen die Leuchenschirme realistisch daher.

← Botanica Leuchenschirme von STROLZ.